



Thema: Egger Getränke, Brauerei Egger, Brauerei, Egger, Bier, Unterradlberg, Bernhard Prosser

URL: https://traktuell.at/a/russland-erlebt-bier-engpas ...



Schmierstoff-Audits in der Lebensmittelindustrie

ZUM KOSTENLOSEN WHITE PAPER

TRAKTUELL

Dienstag, 26.06.2018 08:36 | Newsletter bestellen

E-Paper Registrieren Anmelden ABONNIEREN

Seite durchsuchen ...

Fahrzeuge & Tests

Business

Werkstatt & Fahrer

Future Mobility

Blog

Branchen > Warentransport > Russland erlebt Bier-Engpass bei WM - der Brummi sorgt für Nachschub

FERNVERKEHR

26.06.2018 07:45

Russland erlebt Bier-Engpass bei WM - der Brummi sorgt für Nachschub

Zu viele durstige Fußball-Fans überlasten die Bier-Kapazitäten in Russland derzeit massiv. Eine niederösterreichische Privatbrauerei darf sich nun über zusätzliche Lieferaufträge in das WM-Land 2018 freuen. Die ersten Lkws sind bereits unterwegs, um das Problem anzugehen.

Von LUKAS KLAMERT



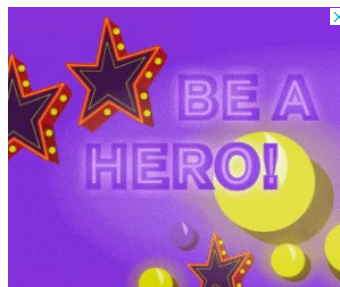
Warentransport Transport Egger WM 2018 Fußball-Weltmeisterschaft Schwere Klasse Schwere LKW

Alle 10 Schlagworte anzeigen



Kein Bier, keine Fußball-WM: 20 Lkw-Züge sind Anfang der Woche mit der Mission gestartet, den Durst in Russland zu stillen.

In Russland gibt es derzeit ein „bieriges“ Problem. Der alkoholhaltige Gerstensaft ist nicht dem Maße vorhanden, wie er aktuell von den Fans nachgefragt wird. Grund ist natürlich die Fußball-Weltmeisterschaft, die gerade im vollen Gange ist und zusätzliche Hektoliter erforderlich macht, um die Fans auch bei Laune zu halten. Fußball und Bier gehören nun mal zusammen wie der Königszapfen zum Aufleger. Die im niederösterreichischen Unterradlberg situierte Brauerei Egger darf sich über die Hiobsbotschaft für Fans und Gastronomen jedenfalls freuen. Es werden nun zusätzliche Lieferungen nach Russland vorgenommen. Die ersten Brummis befinden sich bereits in Richtung Russland, um für Nachschub zu sorgen.



Privatbrauerei frohlockt

In diesem Fall sind es nicht weniger als 20 Lkw-Züge voller Bier, die sich seit Montag auf dem Weg nach Russland befinden. Weitere Lieferungen sollen noch folgen, gab das Unternehmen bekannt. „Wir liefern 840.000 Dosen oder umgerechnet 420.000 Liter Bier nach Russland“, erklärt Bernhard Prosser, Geschäftsführer für Verkauf und Marketing bei Egger Getränke. Das sei allerdings erst der Start, denn man werde noch sehr viel mehr

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag



Thema: Egger Getränke, Brauerei Egger, Brauerei, Egger, Bier, Unterradlberg, Bernhard Prosser

URL: [https://traktuell.at/a/russland-erlebt-bier-engpas ...](https://traktuell.at/a/russland-erlebt-bier-engpas...)

Bier nach Russland liefern. Außerdem soll die Ware rechtzeitig im Verkauf ankommen, um den Bierdurst der Fußballfans zu stillen. Eine effiziente Lieferkette sei dafür der Grundstein.

In der Hauptsaison verlassen pro Tag bis zu 100 Lkw-Züge die Bierproduktion in Unterradlberg – rund 40 Prozent gehen in den Export. Allein 2015 wurde fast jedes vierte Bier der Privatbrauerei Egger ins Ausland verkauft. Neben den österreichischen Nachbarländern zeigt Egger vor allem Interesse an exotischen Destinationen. So wurden 2017 die Listungen von Egger Radler in Südkorea auf 10.000 Supermärkte erweitert. Auch die ersten Container in den Libanon und die Dominikanische Republik wurden bereits verschifft, heißt es seitens des Unternehmens.

Folgen Sie dem Autor auf: [@lukasklamert](#)



Wer „A“ sagt, muss auch „E“ sagen.



[Home](#) > [Branchen](#) > [Warentransport](#) > [Russland erlebt Bier-Engpass bei WM - der Brummi sorgt für Nachschub](#)

MEHR VON TRAKTUELL

FAHRZEUGE & TESTS

[Österreich-Test](#) [Schwere Klasse](#)
[Leichte Klasse](#) [Transporter](#)
[Busse](#) [Baufahrzeuge](#)

BUSINESS

[Finanzierung](#) [IT](#) [Telematik](#)
[Personal](#) [Recht & Normen](#)

WERKSTATT & FAHRER

[Reifen](#) [Sicherheit](#) [Coole Tools](#)

FUTURE MOBILITY

BLOG

[Impressum](#) | [Kontakt](#) | [Erklärung zum Datenschutz](#)

Crafted by imverlag in Vienna, Austria

© INDUSTRIEMAGAZIN Verlag GmbH 2013-2018 | Alle Rechte vorbehalten | Entwickelt von Team imverlag in Wien